**Presse-Info Slalom-ÖM 15/2019 – Nachlese ROAC 2019**

**Nachlese „Race of Austrian Champions 2019“ Greinbach**

**Bei freundlichem Herbstwetter ging am vergangenen Wochenende das zehnte „Race of Austrian Champions“ im PS-Racing-Center Greinbach über die Bühne. Erich Petrakovits, Veranstalter und Initiator des Motorsportspektakels durfte sich über großes Zuschauerinteresse und ein tolles Starterfeld aus fünf Motorsportarten freuen, in dem sich heuer zum ersten Mal  auch acht Fahrer aus der Kategorie Autoslalom der Konkurrenz stellten. Während die Rallyecross und Rallye Teilnehmer den bewährten Mischkurs aus Schotter und befestigtem Untergrund unter die Räder nahmen, stand für die Fahrer aus dem Slalom, Rundstrecken und Bergrallyezirkus erstmals ein reiner Asphaltkurs zur Verfügung und schon im Vorfeld wurde im Fahrerlager gemutmaßt wer am Ende die Nase vorne haben würde.**Schon während der Vorläufe zeigten sich manche Motorsportkollegen und Zuschauer von der Performance der Slalompiloten überrascht, und spätestens nach den Halbfinalläufen war klar, dass sich die Vertreter der Slalom-ÖM inmitten der Phalanx aus Bergrallye- und Rundstreckenfahrern beachtlich schlagen. In der Klasse bis 1600ccm zeigte Maxi Murko (Citroen Saxo) eine sehr starke Vorstellung und musste sich erst im Finale nach einem spannenden Kampf Ex-Staatsmeister Gerhard Nell (VW Polo) beugen. Rang drei ging an Martin Dall (Mazda RX-7) vor Gerhard Kronsteiner (Simca Rallye 3). In der Klasse über 1600ccm ging der Sieg an den frisch gebackenen Staatsmeister und FIA Central-European-Zonen Champion Patrick Mayer (VW Golf) der auch die zweitschnellste Gesamtzeit auf dem Asphaltkurs hinter Bergrallyepilot Stefan Wiedenhofer im bärenstarken Mitsubishi Mirage markieren konnte, der ist mit 1:00,77 Minuten nun auch der erste Streckenrekordhalter auf diesem Rundkurs ist. Rang zwei sicherte sich Christian Mayr (VW Käfer) vor Wolfgang Leitner (Subaru Impreza) und Andreas Miletich (VW Scirocco).   
Einmal mehr boten die Protagonisten der Slalomszene auch zum Saisonabschluss nochmals einem breiten Publikum besten Motorsport und nach der Siegerehrung waren sich alle einig, dass dieser tolle Event beim „RoAC 2020“ eine Fortsetzung finden sollte.

Text: Dipl. Ing. Martin DALL   
Weiter Infos unter: [www.slalom-oem.at](http://www.slalom-oem.at)   
Presseinformation – Nachlese ROAC 2019